

# Beispielrechnung der Wirtschaftlichkeit einer Bürgersolaranlage

Investor	Max Muster	Gesamtinvestition	<u>101.250 €</u>
----------	------------	-------------------	------------------

Anlage Eckdaten	
Anlagentyp	Dachanlage
Anlagenleistung	73.125 kWh
Anlagengröße	75,00 kWp
spez. Jahresertrag	975 kWh/kWp
Einspeiseverg. netto	0,1100 €/kWh
Vergütung nach EEG-Ablauf	0,20 €/kWh

Finanzielle Eckdaten erstes Jahr	
Nettoanlagenpreis	101.250 €
Eigenkapital/Abwicklungsgebühr	2.025 €
Anfangsdarlehen	101.250 €
Zinsen (10 Jahre fest)	3,00%
Laufzeit der Finanzierung	16 Jahre
Zu verst. Eink. / Tarif	70.000 € S

## 1. Mögliche Steuererstattungen

Investitionsabzugsbetrag in 2014	
IAB 40% des Kaufpreises	40.500 €

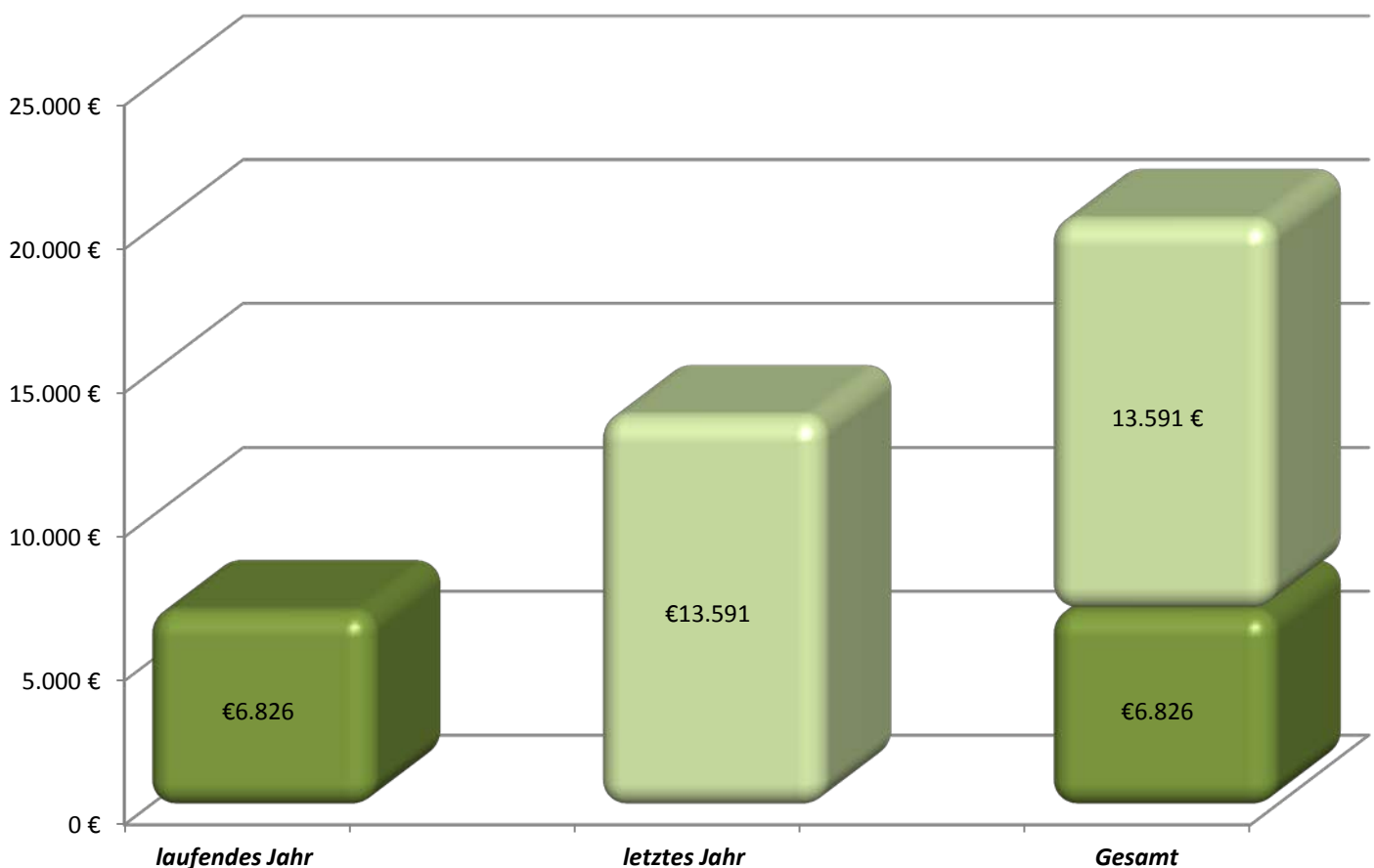
<b>Steuererstattung</b>	<u>13.591 €</u>
-------------------------	-----------------

Sonderabzug in 2015	
SAB 20% des Restwertes nach IAB	18.731 €

<b>Steuererstattung</b>	<u>6.826 €</u>
-------------------------	----------------

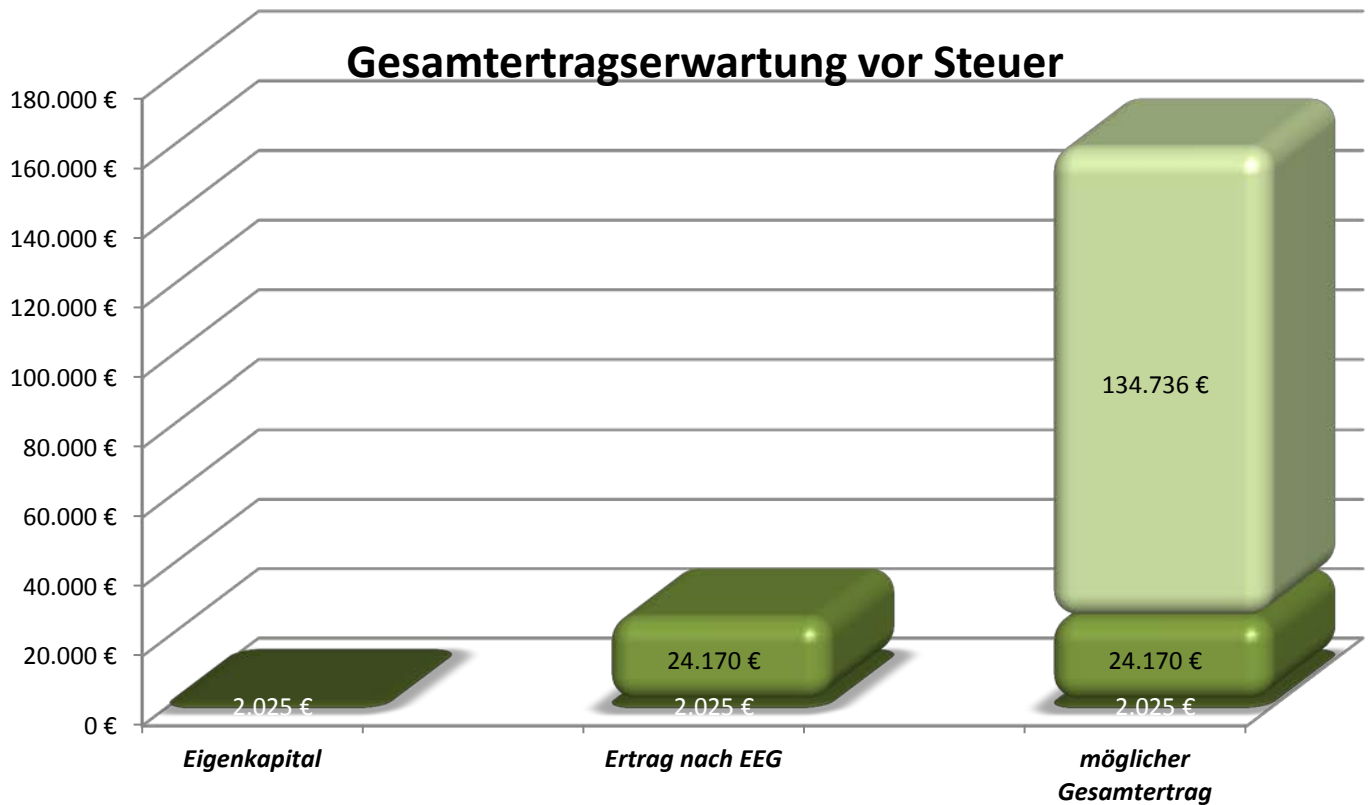
<b>mögliche gesamte Steuererstattung</b>	<u>20.417 €</u>
--	-----------------

### mögliche Steuererstattungen



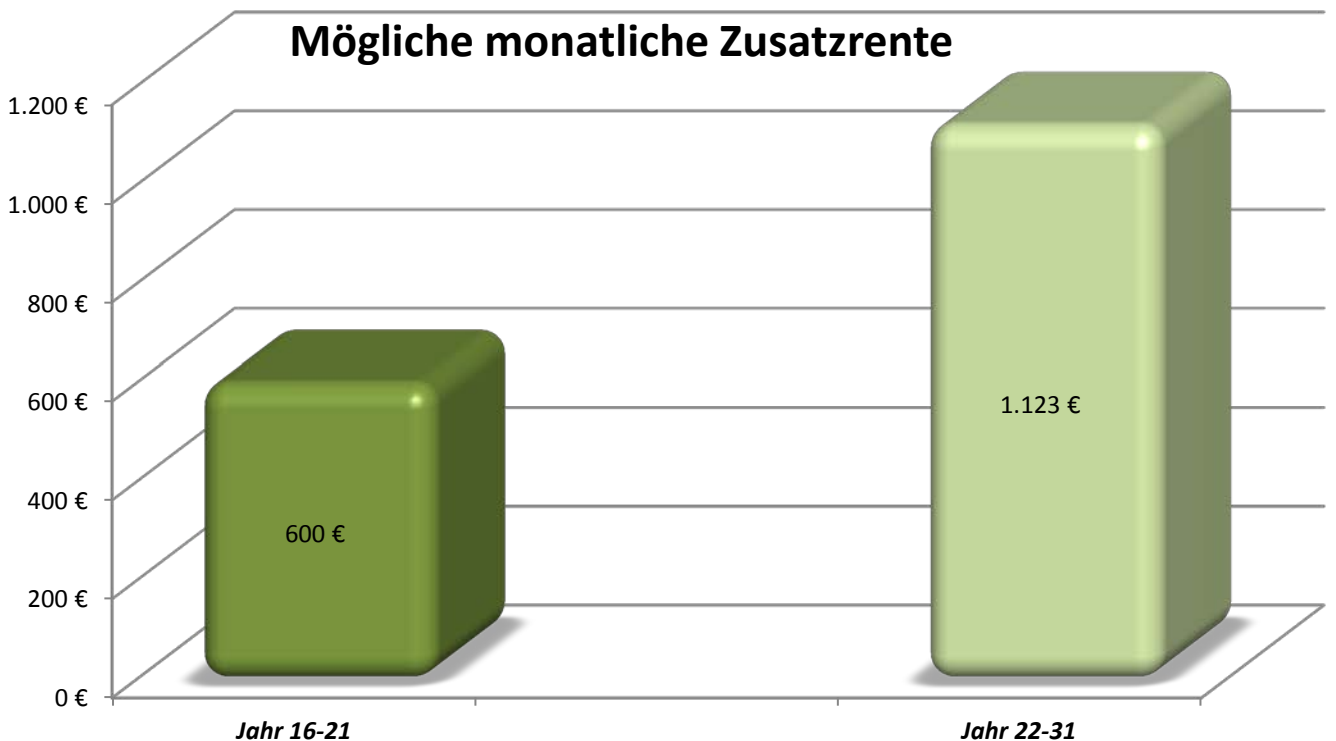
## 2. Mögliches Gesamtergebnis der Anlage nach allen Kosten, vor Steuern

EEG-Vergütungszeitraum (21 Jahre)	plus weitere 10 Jahre
Gesamtertrag während des EEG-Vergütungszeitraums	26.195 €
mögliches Ergebnis Jahre 22-31*	134.736 €
<b>Gesamtertrag</b>	<b><u>160.931 €</u></b>



## 3. Mögliche Renten- bzw. Kapitalauszahlungen, nach allen Kosten, vor Steuern

Jahr 17 - 21	pro Jahr	<u>7.204 €</u>	pro Monat	<u>600 €</u>
Jahr 22 - 31	pro Jahr	<u>13.474 €</u>	pro Monat	<u>1.123 €</u>





Name		<b>Anlage G</b>	
1	Muster	Jeder Ehegatte / Lebenspartner mit Einkünften aus Gewerbebetrieb hat eine eigene Anlage G abzugeben.	
Vorname		<input checked="" type="checkbox"/> stpfl. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A	
2	Max	<input type="checkbox"/> Ehefrau / Lebenspartner(in) B	
Steuernummer		Bei Bruttobetriebsseinnahmen ab 17.500 € ist für jeden Betrieb, soweit keine Bilanz erstellt wird, zusätzlich eine Anlage EÜR elektronisch zu übermitteln. Eine Bilanz ist stets elektronisch zu übermitteln.	
<b>Einkünfte aus Gewerbebetrieb</b>			
<b>Gewinn</b> (ohne die Beträge in den Zeilen 31, 34, 38, 40, 41 und 44; bei ausländischen Einkünften: Anlage AUS beachten)			<b>44</b>
als Einzelunternehmer (Art des Gewerbes, bei Verpachtung: Art des vom Pächter betriebenen Gewerbes)			
1. Betrieb			
4	Photovoltaikanlage Rensa	10/11	EUR ---
2. Betrieb			
5		62/63	
Weitere Betriebe			
6		12/13	
lt. gesonderter Feststellung (Betriebsfinanzamt und Steuernummer)			
7		58/59	
als Mitunternehmer (Gesellschaft, Finanzamt und Steuernummer)			
8	1.	14/15	
9	2.	16/17	
<b>Sonstiges</b>			
43	In den Zeilen 4 bis 12 enthaltene begünstigte sonstige Gewinne i. S. d. § 34 Abs. 2 Nr. 2 bis 4 EStG	55/56	
44	Zuzurechnendes Einkommen der Organgesellschaft (Gesellschaft, Finanzamt und Steuernummer)	66/67	
45	Saldo aus Entnahmen und Einlagen i. S. d. § 4 Abs. 4a EStG im Wirtschaftsjahr (bei mehreren Betrieben Erläuterungen auf besonderem Blatt)		
46	Schuldzinsen aus der Finanzierung von Anschaffungs- / Herstellungskosten von Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens		
47	Summe der 2013 in Anspruch genommenen Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 1 EStG - Erläuterungen auf besonderem Blatt -		40.500 €
48	Summe der 2013 nach § 7g Abs. 2 EStG hinzugerechneten Investitionsabzugsbeträge - Erläuterungen auf besonderem Blatt -		
49	Anteile an Kapitalgesellschaften, Bezugsrechte sind 2013 übertragen worden (Einzelangaben auf besonderem Blatt)		
70	zu versteuerndes Einkommen ohne PV-Anlage		70.000 €
71	Steuerveranlagung: Splittingtarif		
72	darauf zu zahlende Steuern - alt		16.326 €
73	"Verlust durch Investitionsabzugsbetrag"	./. →	40.500 €
74	neues zu versteuerndes Einkommen MIT PV-Anlage		29.500 €
75	darauf zu zahlende Steuern - neu		2.734 €
<b>Steuerersparnis für 2014</b>			<b>13.591 €</b>